
FDP Steinbach (Taunus)

NEUBAU KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTE. BEWOHNER BEFÜRCHTEN NOCH MEHR VERKEHR IN DER OBERGASSE/WALDSTRASSE

04.10.2017

Bei einem Treffen an der katholischen Kindertagesstätte konnte die FDP Steinbach von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern Steinbachs aus erster Hand erfahren, wo der Schuh drückt. Laut den Bewohnern in der Obergasse ist das Hauptproblem: hohes Verkehrsaufkommen.

Laut [Lars Knobloch](#), Erster Stadtrat, sieht die Planung vor, dass zu den bestehenden vier Gruppen (Ü3) auch zwei Gruppen U3 dazukommen, die mit jeweils 12 Kindern ausgelastet werden sollen. Die neue Kindertagesstätte misst dann nach dem Neubau circa 960 qm, statt wie bisher 630 qm. (ca. 1/3 mehr). Um mehr Platz zu ermöglichen, wird auch das angrenzende städtische Grundstück miteinbezogen. Im Rahmen des Neubaus soll im Bereich der kath. Kindertagesstätte auch ein Wendehammer und auf beiden Seiten der Waldstraße 17–20 Parkplätze entstehen.

Die Bewohner befürchten, dass noch mehr Verkehr durch die Obergasse in Richtung Waldstraße fahren wird, wenn noch mehr Plätze für Kinder in der Tagesstätte vorgesehen werden. Schon jetzt ist es bei den Stoßzeiten morgens, mittags und abends sehr chaotisch, wenn Kinder hingefahren und abgeholt werden. Der Wendehammer, aber auch die Straße ist hier sehr eng. Es kommt noch hinzu, dass Eltern, die ihre Kinder morgens zur Phorms-Schule hinfahren, inzwischen diese Straße als Abkürzung nehmen. Lars Knobloch erklärte, dass es diese Abkürzung bald nicht mehr geben soll. Direkt an der Kindertagesstätte soll im Anschluss an die Wendemöglichkeit ein versenkbarer Absperrpfosten in der Straße installiert werden. Nur bestimmte Personen, wie z.B. Feuerwehr, werden einen Entriegelungsschlüssel erhalten, um freie Durchfahrt zu gewähren. So werden in Zukunft die Eltern von den Kindern in der Phorms-Schule ihre

Kinder über den offiziellen Neuwiesenweg fahren müssen.

Inzwischen wurde die modifizierte Finanzierungsvereinbarung zum Neubau der katholischen Kindertagesstätte vom Haupt- und Finanzausschuss zugestimmt. So könnte im Sommer 2019 die neue Kindertagesstätte bezugsfertig sein.

Image not found or type unknown

